Nummer 32
11. August 2022
Diese Ausgabe erscheint auch online

AMTSBLATT DER GEMEINDE EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT

WINZERLAUF 2022

Ausschreibung für das diesjährige Kelter- und Winzerfest

Auch in diesem Jahr wollen wir das Kelter- und Winzerfest wieder mit der Durchführung eines Winzerlaufs beginnen.
Der Winzerlauf soll symbolisch die Entstehung des Weines von der Lese bis zur Reife und Abfüllung im Fass nachstellen.

Zum Ablauf:

- Weintrauben (symbolisiert durch runde Schwämme) werden von einem mit Wasser gefüllten Behältnis mittels einer übergroßen Rebschere in einen Butten abgefüllt - mit der Maßgabe, möglichst viel Flüssigkeit mit in den Butten zu bekommen.
- Der Butten wird dann nach einer kurzen Wegstrecke in ein Fass entleert, die Weintrauben (Schwämme) ausgedrückt.
- Aus dem Fass heraus wird dann mit dem „Schläuchlein“ das eingebrachte Wasser in Flaschen abgefüllt.
- Sieger ist, wer in einer bestimmten Zeit die größte Menge Flüssigkeit in die Flaschen „geschläuchelt“ hat.

Folgende Regeln gibt es zu beachten:

- Jedes mitmachende Team besteht aus 3 Personen. Neben körperlicher Fitness ist vor allem Geschicklichkeit gefragt.
- Spieldauer pro Runde ca. 5 Minuten.
- Es wird die Zeit gestoppt, die für 5 volle Flaschen benötigt wurde.
- Sollte ein Team es nicht schaffen, die 5 Flaschen zu füllen, wird nach Ablauf der Zeit die abgefüllte Wassermenge gemessen.

Anmeldungen nimmt die Gemeindeverwaltung unter Tel. 07232/3811-0 oder gemeinde@eisingen-enzkreis.de entgegen.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	13.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-20

gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister	Sascha-Felipe Hottinger hottinger@eisingen-enzkreis.de	3811-14
Vorzimmer, Sekretariat	Petra Grube grube@eisingen-enzkreis.de	3811-17
Hauptamt	N.N.	3811-23
Öffentlichkeitsarbeit Geschäftsstelle Gemeinderat	Sarah Grimm grimm@eisingen-enzkreis.de	3811-25
Standesamt Friedhofsverwaltung	N.N.	3811-16
Ordnungsamt Gewerbeamt	Alena Hildwein hildwein@eisingen-enzkreis.de	3811-13
Bürgerbüro Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Rentenanträge Fundbüro, Abfallentsorgung	Annerose Rolli rolli@eisingen-enzkreis.de Nora Rapp rapp@eisingen-enzkreis.de	3811-15 3811-22
Liegenschafts-verwaltung	Thomas Frommann frommann@eisingen-enzkreis.de	3811-24
Bauamt	Stefan Gräßle graessle@eisingen-enzkreis.de Fabienne Hanser hanser@eisingen-enzkreis.de	3811-18 3811-11
Bauhof	Leiter: Roland Nagel nagel@eisingen-enzkreis.de	0172 6189218
Wassermeister (nur bei Notfällen der Wasserversorgung)	Marko Korinth korinth@eisingen-enzkreis.de Adrian Leuser leuser@eisingen-enzkreis.de	 0173 2617566
Waldpark-Kindertagesstätte	Leiterin: Regina Alpers waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de	81866
Schülerhort Villa Bergäcker	Leiterin: Silvana Mede villa.bergaecker@web.de	8099915
Bücherei Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr		383539

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für **Eisingen** zuständige Nummer lautet: 116 117
Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:
Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss:
Montag, Dienstag, Donnerstag, **von 19 Uhr bis 24 Uhr**
Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag: von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr
Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm.
mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr,
freitags 16.00 bis 20.00 Uhr,
samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117
In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.
Zahnärztlicher Notdienst
Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

- An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 – 8.30 Uhr-

Samstag, 13. August 2022
Schlössle Apotheke
(in der Schlössle Galerie), Westl. 80
Tel. 07231/ 4 24 64 20

Sonntag, 14. August 2022
Enztal-Apotheke
(Leopoldpl. gegenüber Schlössle Galerie), Westl. 47
Tel. 07231/ 58 75 116

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/DRK	07231 19222
Polizeiposten Königsbach-Stein	07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim	07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum	07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker	07041 15-1
Centralklinik Pforzheim	07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg	07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste	110/112
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	07231 308-0
Diakonie Pforzheim - Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung,Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48 - Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter	Tel. 07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim	07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen - Kreisseniorenrat e.V. -	07231 32798
DRK-Wohnberatung Enzkreis oder per E-Mail an wohnraumberatung-beratung-enzkreis@drk-pforzheim.de	07231/373236
EnBW Regionalzentrum Nordbaden Zentrale in Ettlingen	07243 180-0
Erdgas Südwest GmbH, Ettlingen, Nobelstr. 18	07243 3427 100
Störungsmeldestelle - Strom	0800 3629477
- Erdgas	0180 2056229
Beratungsservice	07041 961033-0
Bezirkszentrum Enzberg Servicetelefon	0800 9999966
Erdgas	07243 216216
Kabelfernsehen: Kabel BW (Waldpark u. Dorf)	0221 46619100

Amtliche Bekanntmachungen

Heimatarchiv

Das Heimatarchiv geht in die Sommerpause.
Zum Kelterfest wird das Archiv am Samstag, 17.9. von 17 bis 19 Uhr und am Sonntag, 18.9. von 15 bis 17 Uhr seine Tore öffnen.
Danach wird es wieder ca. alle 2 Wochen donnerstags von 15 bis 17 Uhr geöffnet sein.
Die genauen Daten werden im September hier veröffentlicht.
i.A. Andreas Überschaer

Corona-Schnelltestmöglichkeit in Eisingen

In Eisingen werden Corona-Schnelltests wie folgt angeboten:
Verantwortlich: Fa. M&S Trading GmbH
Montag – Freitag: 07:00 bis 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 bis 14.00 Uhr
Sonntag: 10:00 bis 14.00 Uhr
Feiertage: 10:00 bis 14.00 Uhr

- Bohrrainstraße, Parkplatz Fa. Rutronik
- Anmeldung: unter www.Lisa-Test.de oder auch ohne Anmeldung möglich
- Mitzubringen: Reisepass oder Personalausweis
- Ergebnis: per E-Mail oder nach ca. 15 Minuten Wartezeit vor Ort

Sie dürfen zum Testtermin keine Krankheitssymptome aufweisen.

„Kim-Test“
Montag – Freitag: 18:00 – 19:00 Uhr
Samstag: geschlossen
Sonntag: 18:00 – 19:00 Uhr
Wo: Hebelstraße 3 in Eisingen
Anmeldung: bitte nur per E-Mail
Kontakt: kim-test-eisingen@web.de
Mitzubringen: Personalausweis oder Reisepass
Ergebnis: per E-Mail oder nach ca. 15 Minuten Wartezeit vor Ort
Sie dürfen zum Testtermin keine Krankheitssymptome aufweisen.

Fundbüro

Folgende Fundsache wurde in unserem Bürgerbüro abgegeben:
- schwarz/rote Gleitsichtbrille

Die Fundsache kann gerne zu unseren Sprechzeiten abgeholt werden!

Aktuelles aus dem Gemeindeleben

Viel Geld für die Kläranlage

Land gewährt Förderung von mehr als zwei Millionen Euro für die vierte Reinigungsstufe

Von „einer großen und wichtigen Maßnahme“ spricht Andre Baumann und betont: „Hier wird für die Zukunft gebaut.“ Der Staatssekretär im Umweltministerium meint die gezielte Spurenstoffelimination, die auf der Königsbacher Kläranlage neu gebaut werden soll. Eine Maßnahme, für die der zuständige Abwasserverband nun vom Land eine Förderung von rund 2,1 Millionen Euro bekommen hat – bei Gesamtkosten von rund 6,4 Millionen Euro. Baumann betont, mit der Spurenstoffelimination werde die Kläranlage auf die „neueste technische Stufe“ gehoben. Vorgesehen ist eine Pulverisierte Aktivkohlefiltration (PAK), mit der 80 Prozent der vom Land als Leitparameter ausgewählten Stoffe an die Aktivkohle gebunden werden können. Auch Mikroplastik kann künftig zurückgehalten werden, Phosphor und Rückstände von Medikamenten können eliminiert werden. Das ist wichtig, wenn man weiß, dass aktuell an der Kläranlage jeden Tag der Wirkstoff von umgerechnet 24 Tuben des Medikaments Voltaren ankommen.

Entstehen werden unter anderem ein Flockungsreaktor und ein dreistraßiger Tuchfilter. Die Beschickung soll über ein Pumpwerk erfolgen, das in einem Multifunktionsgebäude untergebracht ist. Künftig wird in durchschnittlich 83 Prozent aller Stunden eines Jahres der komplette Zufluss zur Kläranlage mit dem neuen Verfahren behandelt. Baumann sagt, die Königsbacher Kläranlage sei die erste im Enzkreis, in der die vierte Reinigungsstufe umgesetzt wird. „Sie sind Vorbild für andere Gemeinden in Baden-Württemberg“, betont der Staatssekretär, lobt die Arbeit, die auf der Anlage geleistet wird, und erklärt, jedes Schulkind sollte sie einmal besucht haben. Kläranlagen seien „einer der größten Umwelterfolge, die wir in Deutschland haben“. Stolz auf die geleistete Arbeit ist auch der Abwasserverbandsvorsitzende Udo Kleiner (parteilos), der ankündigt, dass die Bauarbeiten schon im kommenden Jahr beginnen sollen. Er rechnet mit Gesamtkosten von rund 6,4 Millionen Euro. Die nun erhaltene Förderung setzt sich zusammen aus einer Grundförderung von 20 Prozent und zusätzlichen Zuschüssen, die bei Überschreiten eines Schwellenwerts generiert werden konnten. Dieser ist unter anderem davon abhängig, wie stark die Gemeinden in ihre eigenen Wasserbetriebe und Kanalnetze investiert haben. Die Gesamtkosten von 6,4 Millionen Euro werden auch indirekt gegenfinanziert über die Abschreibungen des Verbands, die jährlich ein Volumen von 1 bis 1,1 Millionen Euro haben. Zieht man auch die Zuschüsse ab, verbleibt ein Delta von zwei Millionen, das über die Umlage finanziert wird, die die vier zum Abwasserverband gehörenden Kommunen Kämpfelbach, Ispringen, Eisingen und Königsbach-Stein entrichten.

Allerdings: In den vergangenen Jahren haben sie vom Verband Mittel in insgesamt siebenstelliger Höhe wieder zurückbekommen, weil Investitionen verschoben werden mussten. Allein 2020 waren es insgesamt 562.000 Euro. Die Königsbacher Kläranlage ist die größte im Enzkreis und reinigt die Abwässer von rund 27.000 Einwohnern. Dimensioniert ist sie auf 55.000 Einwohnergleichwerte, weil dort auch Industrieabwässer gereinigt werden. In einer Pressemitteilung betont FDP-Landtagsabgeordneter Erik Schweickert, die Landesförderung für die Modernisierungen der Kläranlagen sei „eine wichtige Investition in nachhaltigen Gewässerschutz“, der wegen der hohen Kosten für viele Kommunen kaum allein zu stemmen sei. „Weitere Anstrengungen sind deshalb vonnöten. Allein im Enzkreis gibt es noch viele weitere Kläranlagen, die über kurz oder lang um eine vierte Reinigungsstufe erweitert werden könnten“, wird Schweickert in der Mitteilung zitiert. – *Nico Roller*

Freuen sich über die Förderung:
Joachim Schaudt, Arturo Perez, Mario Bitsch, Verbandsvorsitzender Udo Kleiner, GVV-Geschäftsführer Kevin Jost, Staatssekretär Andre Baumann, Bernd Schäfer und Ronny Prager (von links). (rol)

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Eisingen

Nach der Übung kommt der Einsatz

Am Dienstagabend hatte die Feuerwehr Eisingen eine Großübung mit der Feuerwehr Ispringen, der Feuerwehr Königsbach mit der Drehleiter und der Führungsunterstützung aus Keltern. Übungsszenario war ein Wohnungsbrand in einem Mehrfamilienhaus in der Sennigstraße mit mehreren vermissten Personen.

Nachdem die Feuerwehr Eisingen mit 3 Fahrzeugen angefahren war, hat sich der Angriffstrupp und der Sicherungstrupp sofort mit Atemschutz ausgerüstet, um zur Menschenrettung ins Gebäude zu gehen.

Alle vermissten Personen wurden schnell gefunden und sicher aus dem Gebäude gebracht.

In der Zwischenzeit waren auch die Kollegen aus Ispringen als weiterer Sicherungstrupp und zum Unterstützen bei der Brandbekämpfung an der Übungsstelle eingetroffen.

Kurz darauf fuhr auch die Feuerwehr Königsbach mit der Drehleiter an, um die Löscharbeiten über das Dach zu übernehmen. Zur besseren Koordination kam die FüUE aus Keltern zur Übungsstelle.

Nachdem wir mit dem Hochleistungslüfter den Übungsnebel aus dem Gebäude geblasen haben, war die Übung beendet.

Diese hatte den Zweck, die gute Zusammenarbeit der Nachbargemeinden weiter zu verbessern.

Alles hatte geklappt und wir wussten, dass wir für den Ernstfall gut gerüstet sind.

Nur, dass der Ernstfall am nächsten Tag also am späten Mittwochnachmittag eintraf, ahnten wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht.

Denn da wurde die Feuerwehr Eisingen zu einer starken Rauchentwicklung im Kellerbereich eines Einfamilienhauses im Waldpark alarmiert. Vor Ort wurde die Meldung bestätigt, starker Rauch drang bei Eintreffen der Feuerwehr schon aus dem Gebäude. Die Bewohner konnten sich rechtzeitig in Sicherheit bringen und blieben glücklicherweise unverletzt. Die Feuerwehr ging unter Atemschutz ins Gebäude und stellte im Kellerbereich einen brennenden Wäschetrockner fest, der schnell gelöscht wurden konnte. Der Trockner wurde ins Freie gebracht und das Gebäude wurde umfangreich mit Hochleistungslüftern belüftet und rauchfrei gemacht.

Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr konnte größerer Schaden abgewendet werden.

Vor Ort war nicht nur die Feuerwehr Eisingen mit drei Fahrzeugen, sondern auch die Feuerwehr Ispringen mit einem Fahrzeug, um uns zu unterstützen. Ebenfalls waren die Polizei sowie der Rettungsdienst anwesend.

Fotos: Feuerwehr Eisingen

Wenn Du Interesse an der Arbeit der Feuerwehr hast, kannst du dich gerne bei uns melden.
E-Mail: info@ffw-eisingen.de

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

Herzliche Einladung!

Turmgebet jeden Abend 19:00 Uhr
Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche.
Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.

Sonntag, 14. August 2022 – 9. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pfarrer Jürgen Baron
Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 21. August 2022 – 10. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pfarrer Jürgen Baron
Kollekte: Zeichen der Versöhnung mit Israel

Wochenspruch:
Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. (Lukas 12, 48b)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen
Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
Telefon: 07232-38 32 45, **Fax:** 07232-38 32 46
E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de
Öffnungszeiten vom Pfarrbüro
mittwochs – freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Bitte beachten Sie, dass das Pfarramt vom 01.08.2022 bis einschließlich 16.08.2022 geschlossen ist.
Pfarrer Jürgen Baron ist für persönliche Anliegen und Seelsorge unter der Telefon-Nummer 07232-8989 zu erreichen.
Kirchengemeinderat: kgr@kirche—eisingen.de
Homepage: www.kirche—eisingen.de
VR Bank Enz plus eG / IBAN: DE40 6669 2300 0010 6166 03 / BIC: GENODE61WIR

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

Gottesdienstordnung

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal
Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Samstag, 13. August

BIL	8.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit fällt aus!!
	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse fällt aus!!
ERS	18.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Vorabendmesse - für † Ingrid Vögele (1. Opfer); † Bernhard Rapp
ISP	16.30 Uhr	Beichtgelegenheit fällt aus!!
	17.45 Uhr	Vorabendmesse fällt aus!!

Sonntag, 14. August

BIL	9.00 Uhr	Heilige Messe - für † Luigia u. Vincenzo Dimarco, leb. u. verst. Angeh.
	18.00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung
EIS	10.30 Uhr	Heilige Messe
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe fällt aus!!
	18.00 Uhr	Sühnerosenkranz mit Andacht
REM	10.30 Uhr	Heilige Messe fällt aus!!

Montag, 15. August

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Festgottesdienst - für † Werner Mendel, leb. u. verst. Angeh., mit Kräuterweihe
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Festgottesdienst fällt aus!!
ISP	17.45 Uhr	Rosenkranz
	18.15 Uhr	Festgottesdienst fällt aus!!

Dienstag, 16. August

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	9.45 Uhr	Heilige Messe
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
ISP	17.45 Uhr	Rosenkranz
	18.15 Uhr	Heilige Messe fällt aus!!

Mittwoch, 17. August

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Heilige Messe mit Anbetung - für Lebende u. Verstorbene d. Fa. Ida Bischoff u. Zerr; für die Besucher unserer Wallfahrtskirche
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz

Donnerstag, 18. August

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Heilige Messe fällt aus!!
ISP	18.00 Uhr	Rosenkranz

Freitag, 19. August

BIL	15.00 Uhr	Anbetung zur Stunde der Barmherzigkeit des Herrn
	16.00 Uhr	Anbetung in verschiedenen Anliegen
	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	14.30 Uhr	Kreuzweg der Frauen
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Heilige Messe - für † Irene Anselment
ISP	18.00 Uhr	Rosenkranz
REM	18.15 Uhr	Heilige Messe fällt aus!!

Samstag, 20. August

BIL	17.45 Uhr	Vorabendmesse
	8.00 Uhr	Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit fällt aus!!
	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse fällt aus!!
ERS	18.00 Uhr	Beichtgelegenheit fällt aus!!
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Vorabendmesse fällt aus!!

Sonntag, 21. August

BIL	18.00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung
EIS	10.30 Uhr	Heilige Messe fällt aus!!
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe - für † Franz und Frieda Grimm u. verst. Angeh., † Hubert Grimm; † Roland Ruez
	18.00 Uhr	Sühnerosenkranz mit Andacht
ISP	9.00 Uhr	Festgottesdienst zum Patrozinium mit anschließendem Sektempfang - für † Herbert Zachmann u. Eltern
REM	9.00 Uhr	Heilige Messe fällt aus!!

BIL = Hl. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St.Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, KÖN = Gottesdienstraum Königsbach, REM = St. Peter und Paul, ST = Saal unter der Kirche, STN = St. Bernhard Die Werktaggottesdienste in Bilfingen finden in der Wallfahrtskirche St. Johannes statt.

Abstandspflicht und Maskenpflicht entfallen
Es gilt jedoch die Empfehlung unseres Erzbistums, was das Abstandhalten angeht, weiterhin verantwortungsvoll und rücksichtsvoll miteinander umzugehen.
Auch das Tragen einer Atemschutzmaske wird weiterhin empfohlen.

Pfarrbüro
Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
*Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929*
E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 9:00 – 11.30 Uhr 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 9:00 – 11.00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst angeboten.
Die Gottesdienste für die Gemeinde Eisingen finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr in der Gemeinde Neulingen, Eduard-Mörike-Ring 50, statt.
Weitere Auskünfte erteilt Volker Stahl, Tel. 07231 358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet unter http://www.nak-sued.de.

Soziale Dienste

Diakoniestation mobiDik e.V.

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

für Königsbach, Stein, Eisingen
Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein
für Königsbach-Stein und Eisingen:
- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel.: +49 7232 31338-0
Fax : +49 7232 31338-19
Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt
Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.
Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u.a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.
Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.
Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis,
Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Ambulanter HOSPIZDIENST Westlicher Enzkreis e.V.

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung:
07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Spendenkonten:
VR Bank Enz plus e.G.
IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim
Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 – 56
75172 Pforzheim
Tel. 07231 139408-0
Fax: 07231 139408-99
ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Telefon: 0171 8025110
Tägliche Bereitschaft
Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2 – 6
75175 Pforzheim
Tel.: 07231 9698900
Aktuelle Termine unter:
www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG ENZKREIS

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen
Iris Paffrath, Carolin Bauer
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de
Sprechzeiten Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und
Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033
E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Lilith

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim
Tel. 07231 353434
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche
Hilfen für Kinder und Jugendliche psychisch und suchtkranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrung
Kontaktadresse: Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim, Telefon Nr. 07231-308 70

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231 128844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA
Telefonisch, per Videogespräch oder persönlich. Wenn im Lockdown schulischer Druck und die persönliche oder familiäre Situation Sie an Ihre Grenzen bringen: Rufen Sie uns an!
Wir bieten Ihnen kostenfreie und vertrauliche Beratung:

- zur Erziehung und familiären Beziehungsgestaltung
- zu psychosomatischen Auffälligkeiten (wie z. B. Schlafstörungen, Essstörungen, Kopf- und Bauchschmerzen)
- bei Ängsten und Depressionen
- bei emotionalem und sozialem Stress
- bei Trennungs- und Scheidungsbewältigung und Umgangsfragen
- Lebenskrisen und Überforderungsgefühl
- Um wieder eine gute Balance im Alltag zu finden

Das Angebot „K**ISTE** - H**ilfen für Kinder suchtkranker Eltern, psychisch kranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrungen**“ unterstützt Familien aus dem Enzkreis.
Das Angebot **„KiWi – Kinder der Welt integrieren“** bietet psychologische Beratung für geflüchtete Familien an.
In **Krisensituationen** können Sie auch **sofort** einen Termin erhalten. Sie können uns unter der Telefon-Nummer **07231 30870** oder per E-Mail **Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de** erreichen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger, 75239 Eisingen, Talstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Parteien

Bündnis 90 / Die Grünen

Sommertour Biotop 01.08.22
Im Rahmen ihrer Sommertour besuchte die Landtagsabgeordnete Stefanie Seemann auch Königsbach-Stein, um zusammen mit Vertreterinnen der Landfrauen und des Grünen Ortsverbandes das Biotop von Sandra Aydt in der Talaue in Stein anzusehen.
Frau Aydt kümmert sich ehrenamtlich um das Biotop – sie erklärte:
„Das Biotop hat schon mein Vater Ende der 80er in Absprache mit der Gemeindeverwaltung und Landratsamt geschaffen – diesen Ausgleich fand er immer wichtig“
Neben Eisvogel und dem seltenen Teichhuhn haben hier viele Tiere und Insekten eine Heimat.

Das Biotop hat eine Tiefe von 3 bis 5 Meter und führt immer Wasser – auch in sehr trockener Jahreszeit, sodaß auch Rehe aus dem nahen Wald hier ihren Durst stillen können.
Sorge bereiten ihr vor allem Hundebesitzer, die ihre Hunde in das nichtöffentliche Biotop laufen lassen und so insbesondere die Fauna stören.
Aber auch die Düngung auf den umliegenden Flächen, deren Rückstände ungehindert das Ökosystem des Biotops beeinflussen.

Stefanie Seemanns Sommertour steht dieses Jahr unter dem Motto „Tour durch die Bio-Musterregion“ wobei sie Landwirtschaftliche Betriebe aber auch Umweltschutzverbände und engagierte Privatpersonen wie Frau Aydt besucht, die sich mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit für den Erhalt von Natur und Artenvielfalt einsetzen.
Für den Ortsverband
Linda Bahlo

Aus dem Vereinsleben

VdK Ortsverband Eisingen

Höher, schneller, inklusiver
Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert:
Die European Championships vom 11. bis 21. August in München zeigen großen Sport – und das möglichst barrierefrei
50 Jahre nach den Olympischen Sommerspielen will München mit einem großen Sportereignis wieder Zeichen setzen. Die European Championships vom 11. bis 21. August, bei denen es um Europameistertitel in neun verschiedenen Sportarten geht, sollen so inklusiv und barrierefrei wie möglich sein.
„So eine große Bühne bekommt man als Para-Sportler selten geboten“, sagt Ruderer Marc Lembeck, und seine Vorfreude auf die European Championships in München ist spürbar. Er wird auf der Olympia-Regattastrecke in Oberschleißheim nicht nur um die Europameisterschaft mitrudern, sondern auch Teil einer besonderen Premiere sein. Denn vom 11. bis 21. August findet in München und Umgebung erstmals eine große Multisportveranstaltung statt, bei der Athletinnen und Athleten mit und ohne Behinderung teilnehmen.
So sind unter den neun Sportarten mit Rudern und Kanu immerhin zwei, in denen inklusive Europameisterschaften ausgetragen werden. Die European Championships sind damit Vorreiter, wie auch VdK-Präsidentin Verena Bentele im Interview betont. Vielleicht macht dies ja Schule, und künftig werden weitere Meisterschaften inklusiv veranstaltet.

Auf Rosendahls Spuren
Weitsprung-Olympiasiegerin Malaika Mihambo freut sich ebenfalls sehr auf das Großereignis. Sie lobt neben dem inklusiven auch den nachhaltigen Charakter der Europameisterschaften und denkt dabei an die Sportstätten, die seit 1972 in Betrieb sind. Mihambo wird 50 Jahre nach dem Olympiagold von Heide Rosendahl im selben Stadion um den EM-Titel springen. Der Wettkampf „in der Heimat“ liege ihr mehr am Herzen als die Weltmeisterschaft, die ebenfalls in diesem Jahr stattfindet, betont Mihambo.
Während die Leichtathletinnen und -athleten im Olympiastadion ihre Europameisterschaft austragen, kämpfen nebenan in der Olympiahalle die Turnerinnen und Turner um EM-Medaillen. Auf dem Olympiaberg und im Olympiapark treten außerdem die Mountainbiker und BMX-Freestyler sowie die Triathletinnen und Triathleten gegeneinander an.
Schauplatz der EM im Beachvolleyball und im Sportklettern ist der Königsplatz. Für die Tischtennisspieler geht es in der Rudi-Sedlmayer-Halle um die Medaillen. Dort fanden schon die Basketballspiele von Olympia 1972 statt. Die Marathonstrecke führt durch die Münchner Altstadt, die Bahnradsportlerinnen und -sportler werden in einer Messehalle um die Wette fahren, und die Straßenradsportwettkämpfe werden im oberbayerischen Umland ausgetragen. Rund 4.700 Athletinnen und Athleten werden bei den European Championships in 177 Wettbewerben antreten.
Marion Schöne, Chefin der Olympiapark München GmbH, ist stolz, dass wieder ein solches Großereignis unter dem berühmten Zeltdach über die Bühne gehen wird. „Wir wollen ein inklusives Fest veranstalten“, betont sie. Das Thema Barrierefreiheit spielt daher eine zentrale Rolle in der Vorbereitung der European Championships. Induktionsanlagen sowie Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetscher sollen es Menschen mit Hörbehinderung erleichtern, die Siegerehrungen zu verfolgen. Für blinde und sehbehinderte Besucherinnen und Besucher wird Audiodeskription angeboten. Und auch unter den rund 6.000 Volunteers, den freiwilligen Helferinnen und Helfern, ohne die so ein Großereignis nicht zu organisieren wäre, befinden sich Menschen mit und ohne Behinderung.

Festival der Vielfalt
Die Volunteers sorgen nicht nur bei den Wettkämpfen für einen möglichst reibungslosen Ablauf. Sie werden auch bei den kulturellen Rahmenveranstaltungen, die im Olympiapark, am Königsplatz und bei der Regattastrecke geplant sind, im Einsatz sein. Die Veranstalter sprechen von einem „Festival der Vielfalt“ mit Musik, Kunst und verschiedenen kulinarischen Spezialitäten.

Sebastian Heise
(Quelle: VdK-Zeitung)
Ansprechpartner in Eisingen:
Rosalinde Grimm, Tel. 07232 80020
Sieglinde Lukas-van Rieth, Tel. 07232 81781
VdK-Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis
Tel. 07231 1554257
Bissinger Straße 8
75172 Pforzheim
Öffnungszeiten:
Mo. 14:00 – 17:00 Uhr und
Mi. 9:00 – 12:30 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

VdK SRgGmbH Servicestelle Pforzheim
Tel. 07231 5661890
Bissinger Straße 10 a
75172 Pforzheim
Öffnungszeiten:
Mi. 8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 8:00 – 12:00 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Fachkräftemangel und Antragsflut: Engpass bei Führerscheinstelle des Enzkreises führt zu längeren Wartezeiten und Rückkehr zur Terminvergabe

ENZKREIS. Wie viele andere Behörden und Einrichtungen hat auch das Landratsamt Enzkreis zunehmend mit personellen Engpässen zu kämpfen. „Besonders hart trifft es gerade unsere Führerscheinstelle“, berichtet der Leiter des Straßenverkehrs- und Ordnungsamtes, Oliver Müller. „Hier suchen wir dringend neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um die aktuell freien Stellen schnellstmöglich besetzen zu können.“ Erschwerend hinzu komme die außergewöhnliche Antragsflut zum Führerschein-Umtausch, die nicht nur den Enzkreis, sondern Kommunen in ganz Baden-Württemberg vor große Herausforderungen stelle. „Um diese zu bewältigen, haben wir ein Maßnahmenpaket geschnürt“, wie Müller betont.
Die wichtigste Neuerung: Die im Mai dieses Jahres eingeführten neuen Öffnungszeiten der Führerscheinstelle sind erst einmal ausgesetzt. Das heißt, ab sofort kann die Behörde, die Am Mühlkanal 3a in Pforzheim untergebracht ist, nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung aufgesucht werden; für die anderen Dienststellen im Landratsamt bleiben die derzeit gültigen Öffnungszeiten jedoch unverändert bestehen. Müller: „Gerade bei der Führerscheinstelle haben wir mit der individuellen Terminvereinbarung schon während der Corona-Zeit sehr gute Erfahrungen gemacht und auch von der Kundschaft nur positive Rückmeldungen bekommen.“
„Ohnehin ist der Gang aufs Amt nur in den wenigsten Fällen wirklich nötig, denn die meisten Angelegenheiten in Sachen Fahrerlaubnis lassen sich bei uns online erledigen“, ergänzt der Leiter der Führerscheinstelle, Claus-Dieter Wälder, und verweist auf die unter www.enzkreis.de aufrufbare Enzkreis-Homepage. Dort ließen sich nicht nur Termine buchen oder Anträge auf Erteilung eines Führerscheins, auf Umtausch eines alten Papier-Führerscheins oder auf eine Umschreibung einreichen, sondern auch der Bearbeitungsstand erfahren. „Von telefonischen Anfragen bitten wir daher abzusehen“, so Wälder, „das bindet einfach sehr viel Zeit.“
Trotz zahlreicher organisatorischer und personeller „Klimmzüge“, die das Landratsamt derzeit unternimmt, um den in der Führerscheinstelle entstandenen Engpass wenigstens ein

Stück weit abzufedern, werden sich laut Müller und Wälder in nächster Zeit längere Wartezeiten bei der Bearbeitung der Anträge auf Umtausch in einen EU-Kartenführerschein - im Moment sind drei Monate die Regel - nicht vermeiden lassen, wofür sie um Verständnis bitten. Durch die längeren „Umtauschzeiten“ entstünden den Kundinnen und Kunden keine Nachteile, der bisherige Führerschein sei noch gültig.
(enz)

Foto: Enzkreis, Fotografin: A. Klingel

Ein Engpass bei der Führerscheinstelle des Enzkreises Am Mühlkanal 3a in Pforzheim führt zu längeren Wartezeiten und zu einer Rückkehr zur Terminvergabe.

Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“: Fledermauswanderung zu den Nöttinger Teichen am Freitag, 12. August

REMCHINGEN/ENZKREIS. Wir kennen Fledermäuse aus Filmen, Geschichten und Dokumentationen, aber wie oft erleben wir diese Tiere draußen in der Natur? Zufällige Begegnungen bleiben oft unbemerkt: Wenn sie in der Dämmerung jagen, sind sie mit ihrer dunklen Farbe vor den Silhouetten der Bäume und Büsche kaum zu sehen. Wer allerdings genau weiß, wann und wo die Fledermäuse unterwegs sind und auch noch Fledermausdetektoren zur Hilfe hat, kann sie wunderbar beobachten.

(Foto: Freepik)

Diese Voraussetzungen bieten sich am Freitag, 12. August: Bei Einbruch der Dämmerung bietet der BUND Nordschwarzwald unter der Leitung von Volker Molthan eine etwa 3,5 Kilometer lange Fledermauswanderung zu den Nöttinger Teichen an. Dort können Wasserfledermäuse und eventuell weitere Arten wie beispielsweise Abendsegler mit Hilfe von Fledermausdetektoren beobachtet werden. Dabei liegt bei dem Angebot der Schwerpunkt bewusst auf dem Beobachten und Erleben. Ein Vortrag ist nicht vorgesehen.
Gestartet wird pünktlich um 20:30 Uhr am Bahnhof Wilferdingen-Singen. Sollte das Wetter nicht „fledermaustauglich“ sein, also zu kühl und verregnet, fällt die kostenlose Veranstaltung aus.
Wer teilnehmen möchte, sollte sich bis spätestens 8. August beim BUND per E-Mail an liss.hoffmann@bund.net oder telefonisch 0151 55 25 30 10 (möglichst montags und dienstags) anmelden.
Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Mitte Oktober ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.
(enz)

Aus den Nachbargemeinden

Jehovas Zeugen Königsbach

Weltweit vereint für den Frieden
v. Zeugen Königsbach
75203 Königsbach-Stein, Allmendring 24
Jehovas Zeugen in Eisingen, Königsbach-Stein und Umgebung nehmen an weltweitem Online-Kongress mit dem Motto „Strebt nach Frieden“ teil

Foto: Tobias Schmalacker

Königsbach, 7. August 2022 – Jehovas Zeugen in Eisingen, Königsbach-Stein und Umgebung möchten auch diesen Sommer ein Zeichen der Einheit setzen, indem sie sich zu ihrem Kongress „Strebt nach Frieden“ gemeinsam mit Millionen Menschen rund um den Globus versammeln. Das Programm steht den Besuchern aus 239 Ländern in über 500 Sprachen auf ihrer Website *jw.org* oder der *JW-Library-App* kostenlos und ohne Anmeldung zur Verfügung.
„Dieser Kongress soll zeigen, wie eine globale Gemeinschaft gerade jetzt Frieden schaffen kann, indem sie Millionen von Menschen vereint – darunter auch Menschen in Konfliktgebieten wie der Ukraine und Russland“, sagt Wolfram Slupina, Sprecher von Jehovas Zeugen. „Die Kraft der besprochenen christlichen Werte überwindet nationale Grenzen, ethnische Unterschiede und Sprachbarrieren. Darum wird jeder Besucher etwas von diesem Programm für sich mitnehmen können.“
Auch Familie Thayanantha, die die Glaubensgemeinde in Königsbach besucht, wird sich das Programm zu Hause ansehen. „Als Eltern wünschen wir uns besonders für die Zukunft unserer Kinder Frieden“, sagt Selina Thayanantha. „Darum schätzen wir es, uns mit so vielen Menschen auf der Welt zu versammeln und unseren Kindern zu zeigen, dass christliche Liebe jedem helfen kann, sowohl inneren Frieden als auch den Frieden in seinem Umfeld zu bewahren.“
Jehovas Zeugen halten seit mehr als 100 Jahren weltweit Kongresse ab und laden jeden dazu ein. Wie in den letzten beiden Jahren wird auch das diesjährige virtuelle Programm schrittweise im Juli und August veröffentlicht. Der erste Teil des Programms ist seit dem 27. Juni 2022 zum Streaming oder Download zur Verfügung gestellt worden. Mehr Informationen sowie das Programmheft inklusive Trailer gibt es auf *jw.org*. Darüber hinaus stehen Jehovas Zeugen nach coronabedingter Unterbrechung seit Juni 2022 auch wieder mit ihren Info-Ständen und Trolleys in den Innenstädten und beantworten gern persönlich Fragen zum Event.

Fotolegende
Kontakt: Tobias Schmalacker | Bleichstraße 22 |
75203 Königsbach | 0171 2327891 | jz@ts-bonmot.de

Interessant und informativ

Sommerpause nutzen - Beruflichen Weg planen

Die Sommerpause bietet sich hervorragend für eine Beratung im beruflichen Kontext“, sagt Marija Madunic, Leiterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald. Die Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald ermutigt Frauen ihre beruflichen Perspektiven nicht aus den Augen zu verlieren. Die kostenfreie und individuelle Beratung ist dabei vor allem Hilfe zur Selbsthilfe. Wir unterstützten Sie dabei, den eigenen Berufsweg zu finden und konkrete Schritte zu planen. Das vertrauliche Beratungsgespräch dauert etwa eine Stunde und ist kostenfrei.
Das Angebot umfasst:

- Einzelberatungen zu allen Fragen des beruflichen Wiedereinstiegs, der Neuorientierung, des Aufstiegs oder der Weiterbildung
- Einstiegs- und Orientierungsberatung für Existenzgründerinnen
- Hilfestellung bei Bewerbungen und Arbeitsplatzsuche

Kontakt:
Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald
Rebekka Sanktjohanser
Tel.: **07231 201 173**
E-Mail: frauundberuf@pforzheim.ihk.de
Termine sind nur nach Anmeldung möglich.
Mehr Informationen unter
www.frauundberuf-nordschwarzwald.de.

Das Team der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald v.l. Marija Madunic (Leitung & Beratung), Rebekka Sanktjohanser (Assistenz) und Dorothea Sanwald (Beratung).

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Der Garten im August 2022

Tipp: Ist es in den Sommermonaten über einen längeren Zeitraum sehr trocken, sollte auch der Komposthaufen ab und an mit Wasser versorgt werden. Denn um die mikrobiologischen Prozesse im Komposthaufen am Laufen zu halten, benötigt es einen gewissen Grad an Feuchtigkeit. Daher sollten Sie bei Ihren regelmäßigen Gießgängen nicht nur die Beete mit Wasser versorgen, sondern auch die Komposthaufen im Garten.

Samen aus Pflücksalat selbst ziehen
Spannend anzusehen, was aus unseren Gemüsepflanzen wird, wenn sie nicht komplett geerntet werden. Großes Erstaunen kann eine nicht abgeerntete Pflücksalat-Pflanze auslösen, die mit rasantem Wachstum in die Höhe und einer starken Stammbildung im Gemüsebeet glänzt und die Blicke auf sich zieht. Der Weg dorthin ist denkbar einfach. Ernten Sie den Salat nicht. Wässern Sie den Salat wie gewohnt weiter. Nach einiger Zeit wird die Salatpflanze in die Höhe wachsen. Der Strunk kann dabei gut 1-1,5 m hoch werden und am oberen Ende ein Meer an Blüten hervorbringen. Aus jeder Blüte entwickeln sich dann eine Vielzahl an Samen, die sich nach der vollständigen Reife ganz einfach entnehmen und wieder aussäen lassen. Botanisch betrachtet zählen die beliebten Pflücksalate (Lactuca sativa var. crispa) zur Familie der Korbblütler. Sie werden nicht wie bspw. Kopfsalat im Ganzen geerntet, sondern je nach Bedarf von außen nach innen Blatt für Blatt.

Zweijährige – jetzt für das kommende Frühjahr pflanzen
Anfang August werden die Zweijährigen gepflanzt, damit sie im kommenden Jahr reich blühen. Sollen Goldlack, Bartnelke, Fingerhut oder Stockrose im nächsten Jahr kräftig wachsen und blühen, müssen diese im ersten Augustdrittel gepflanzt werden. Fast alle genannten Arten (außer Fingerhut) bevorzugen sonnige Standorte. An den Boden stellen sie keine besonderen Ansprüche, wenn er nur humus- und nährstoffreich ist. Stiefmütterchen, Tausendschön und Vergissmeinnicht werden in der zweiten Augusthälfte gepflanzt. Die im Juli ausgesäten Pflanzen werden vorerst mit einem Abstand von 15 mal 15 cm auf ein Beet im Garten gesetzt. Den endgültigen Standort (Balkonkästen, Kübel, Rabatten) sollten die Jungpflanzen erst im Frühjahr beziehen, da nicht alle gut durch den Winter kommen. „Zweijährig“ bezieht sich auf die durchlaufenen Vegetationsperioden einer Pflanze und nicht auf die Dauer von zwei Jahren: im ersten Jahr wird der Samen gesät bzw. die Jungpflanze ausgepflanzt, im nächsten Gartenjahr kommt die Pflanze zur Blüte, danach stirbt sie ab.

Phacelia als Gründünger säen
Sind die Gemüsebeete abgeerntet, lohnt es sich, Gründüngerpflanzen wie Phacelia, auch Bienenfreund genannt, auszubringen. Um den Boden fit zu machen für das nächste Gartenjahr, wird der noch lockere Boden mit einer Harke eingeebnet. Die Phacelia-Samen werden mit Sand gemischt, denn so lassen sie sich gleichmäßiger aussäen. Anschließend geht man vorsichtig mit der Harke über das Beet, arbeitet die Samen etwa 1 cm tief in den Boden ein und gießt gut an. In den nächsten Wochen keimen die Samen und bilden einen dichten Pflanzenteppich, der über die kalten Monate abstirbt und den Boden auch im Winter mit einer natürlichen Mulchschicht bedeckt. Sobald der Boden im Frühjahr erwärmt ist, wird die Mulchdecke oberflächlich in den Boden eingearbeitet. Bodenlebewesen helfen dann dabei die Pflanzenreste vollständig zu zersetzen. Durch das organische Material, das im Boden verbleibt, erhöht sich nicht nur der Humusgehalt im Boden. Es wird zudem die Ertragfähigkeit des Bodens erhöht, die für ein gutes Wachstum der nachfolgenden Gemüsegenerationen gebraucht wird.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e. V.